

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77820
		DK5 DK5-GK	7220 7222
		DK5 - Name	Over
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	11 18
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	11664,6134
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Gehölz zwischen dem Prielbereich im Westen und dem Deich im Osten. Seicht ansteigendes Gelände, bei Hochwasser auch überflutet. Teils mit jüngerer Entstehung als Pioniergehölz aus vor allem Espen, darin wachsen einzeln ältere Silberweiden mit Stammstücken bis zu 50 cm und Birken sowie einzelne Eschen mit bis zu 40 cm Stammstärke. Einzelne Nadelgehölze deuten auf Einflüsse von Pflanzungen. Der Boden zwischen den Pflanzen ist mäßig gut belichtet, teilweise mit hoch aufgewachsenen Brennnessel- und Knoblauchsraukenfluren sowie hohen Anteilen von Gundermann und Gewöhnlichem Rispengras, im übrigen relativ artenarm, etwas nitrophytisch ausgeprägt. In der Strauchschicht ist relativ viel Verjüngung von Espen, v.a. in Deichnähe und auf den höher gelegenen Geländeteilen vorhanden. Im Westen geht der Bewuchs über in die benachbarten auwaldähnlichen Gebüsche und Röhricht des angrenzenden Prielbereiches. Der Untergrund ist recht uneben und deutet auf frühere Nutzungen, eventuell auch Ablagerungen von Bodenmaterial hin. Insgesamt heterogenes Gehölz mit früherer anthropogener Beeinflussung, jedoch seit einigen Jahren ungestörter Entwicklung; von der Vegetation her und des Standortes wegen als Auwald anzusprechen, wegen der deutlich anthropogenen Überprägung jedoch nicht als FFH-Lebensraumtyp.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWZ	Sonstige Weiden-Auwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Direkt vor dem Deich am Südende des Hohendeicher Sees		
Nachbarnutzung/en	Deich mit Wirtschaftswege ich Priel mit ausgeprägten Röhrichten		
Rechtswert (X)	573853	Hochwert (Y)	5920872
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 86%], LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 14%], LSG Ochsenwerder [HH-2026 / Anteil: <1%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 86%]		
Wasserschutzgebiet			

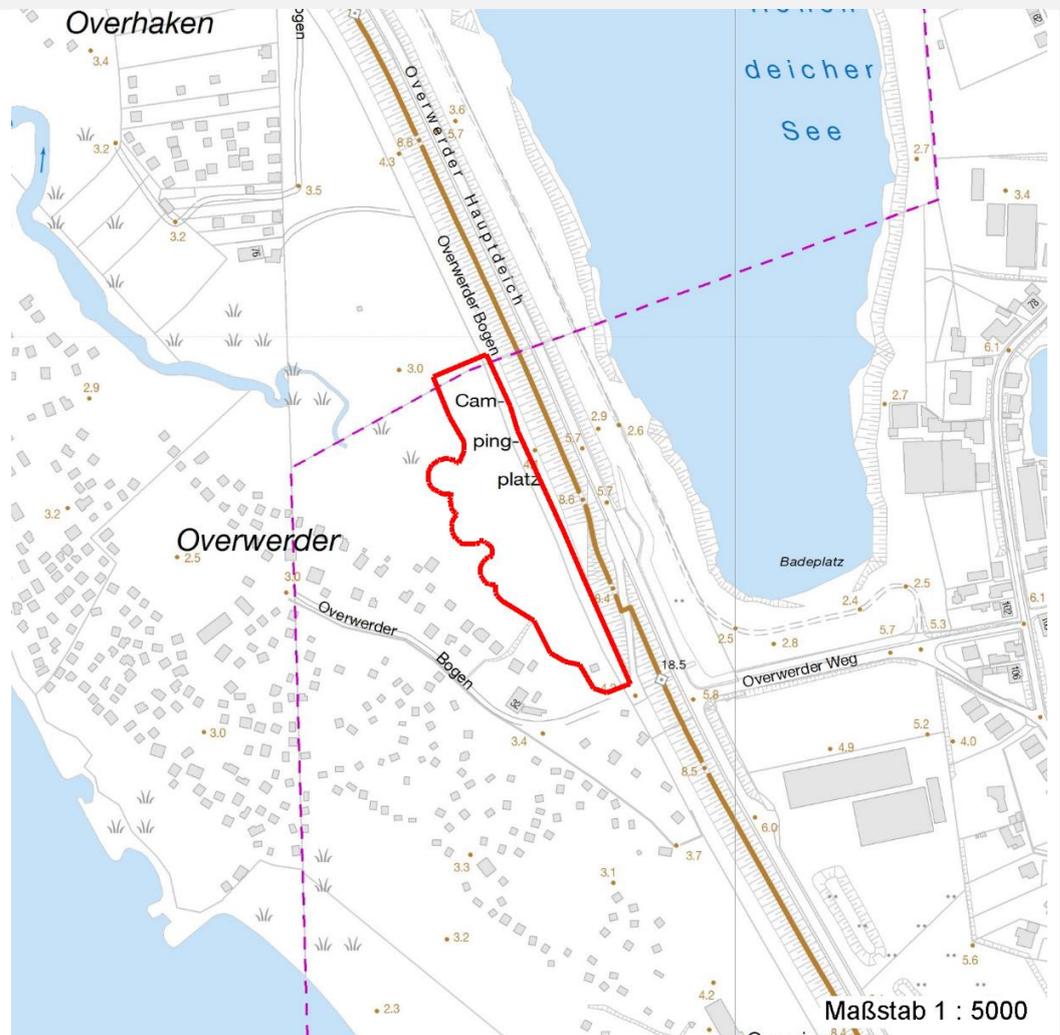
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77820	
		DK5 DK5-GK	7220	7222
		DK5 - Name	Over	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	11	18
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.10.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	11664,6134	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
77820	45720	7220	11	15.10.2005	K	7222	18

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34368	0	7220_11_171012_1.JPG	
34369	0	7220_11_171012_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77820
		DK5 DK5-GK	7220 7222
		DK5 - Name	Over
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	11 18
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	11664,6134
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Frühere antropogene Überprägung. Es wurden naturferne Gehölze eingebracht wie Liguster und Fichten, die im Bestand noch vorhanden sind. Teilweise sind Vermüllungen vorhanden.
Wertgesichtspunkte	Seit längerem relativ ungestörte, naturnahe Entwicklung, mit Baumschicht aus weitgehend heimischen Arten, Unterstand für Wildtiere.
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, eventuell entmüllen.

Foto

Fotodatei	7220_11_171012_1.JPG	Fotodatei	7220_11_171012_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	77820
			DK5 DK5-GK	7220 7222
			DK5 - Name	Over
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	11 18
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			17.10.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				11664,6134
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-											
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-											
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-											
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-											
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-	-											
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-											
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-											
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-											
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-											
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-											
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-											
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-											
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-											
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-											
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-											
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-											

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	77820	
			DK5 DK5-GK	7220	7222
			DK5 - Name	Over	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	11	18
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	17.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	11664,6134
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-													
Picea pungens (Stech-Fichte)	7	w		-	-													
Pinus spec. (Kiefer)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-	-													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-	-													
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-													
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													38					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland